



EUROPA: GROSSBRITANNIEN

JANE AUSTEN IN HAMPSHIRE

Zwischen Nationalpark New Forrest mit seinen wilden Pferden und dem Ärmelkanal erstreckt sich die Kulturlandschaft von Hampshire. Nicht aufregend aber doch an jeder Ecke eine Stück Freundlichkeit und Heimat für Jane Austen deren Wohnhaus in Chawton und deren Grab in der Kathedrale von Winchester besucht werden können. Durch berühmte Gärten wie das Arboretum von Sir Hillier wurden fröhliche Privatgärten inspiriert.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Goodnestone

war Wohnsitz von Jane Austens Bruder Edward. Er heiratete die Tochter des Hauses Elizabeth Bridges. Die Heiratsurkunde der beiden liegt im Archiv des Hauses. Jane war hier oft zu Besuch. Die gärten reichen in den Weiler mit gleichem Namen. Der romanische Kirchturm schient inmitten der Staudenbeet im Garten zu stehen.

2. Reisetag: Nettlestead Place

Eine von prächtigen irischen Eiben gesäumte Straße führt von dem Torhaus des frühen 14. Jahrhunderts zum rund hundert Jahre älteren Herrenhaus der Familie Tucker, das malerisch am Ufer des ruhigen Flusses „Medway“ liegt.

3. Reisetag: Jane Austen's House Museum

Die reizvollen Anlagen des Chawton Cottage enthalten Elemente eines im Regency-Stil gestalteten Küchengartens mit Kräutergarten, einem Rosengarten und zahlreiche Blumenrabatten. Nahezu sämtliche Pflanzen sind alte Sorten, wie sie zu Jane Austens Zeit oder noch früher bekannt waren. Sehenswert im Hausinnern sind Familienbilder, Porzellan und Mobiliar, darunter der kleine runde Tisch, an dem sie einst ihre Romane verfasste.

4. Reisetag: Gilbert White

war ein bedeutender englischer Naturforscher. Die Pflanzen im Garten haben Bezug zu Whites Arbeiten und geben das Spektrum der Gestaltung und der Gartenpflanzen zu Zeiten von Jane Austen wieder. Die Austens hatten Kontakt zu Gilberts Neffen John.

5. Reisetag: Stadtbesuch in Winchester

Mit der längsten Kathedrale von England, wo auch Jane Austen begraben ist.

6. Reisetag: Privatgarten Old Vicarage

Bryan, der Haushälter der Familie, brachte seine asiatischen Wurzeln in den Garten und inspirierte die Gestaltung des japanischen Gartens, obwohl er aus den tropischen Philippinen stammt. Sein natürlicher grüner Daumen hat alle Aspekte der Gewächshäuser übernommen, in denen unter anderem Bananen und tropische Pflanzen überwintert werden, um im Sommer ins „heiße Beet“ zu gelangen.

7. Reisetag: Sir Harold Hillier Arboretum

Sir Harold Hillier Gardens verfügt über eine der größten Sammlungen winterharter Bäume und Sträucher weltweit und ist berühmt für seine Sammlung seltener Pflanzen. Durch die Baumsammlung führt das längste doppelseitige Staudenbeet von Hampshire.

8. Reisetag: Privatgarten Little Court Garden

Dieser ummauerte, geschützte Naturgarten ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert und besonders im Frühling spannend. Es gibt viele etablierte Blumenbeete und Kletterpflanzen sowie einen traditionellen Gemüsegarten. Außerdem freilaufende Zwerghühner, ein Feld mit englischen Wildblumen und viele Schmetterlinge. Sowohl im Garten als auch auf die umliegende Landschaft gibt es gemütliche Sitzgelegenheiten zum Entspannen, jeweils mit schöner Aussicht.

9. Reisetag: Privatgarten The Deane House

Ein wunderschöner, ländlicher Garten mit Weinbergen an einem sanften Südhang gelegen. Um den Blick von einer sanften Rasenterrasse zur anderen zu lenken, wurden bezaubernde Ausblicke in die Landschaft der Weinreben geschaffen. Solitäre Bäume, ein ummauerter Garten, Präriebepflanzungen und Staudenrabatten erfreuen die Gartenfreunde.

10. Reisetag: Denmans Garden

Erschaffen von Joyce Robinson, einer brillanten Pionierin der Kiesgärtnerei und ehemaligen Heimat des einflussreichen Landschaftsarchitekten John Brookes MBE. Genießen Sie das ganze Jahr Farben, ungewöhnliche Pflanzen, Strukturen und Düfte in den Kiesgärten, künstlichen Flussbetten, dem intimen ummauerten Garten und den Teichen und dem Wintergarten.

11. Reisetag: Nur im Juli:

Besuch des Woolbeding Gartens, eine wunderbare Wiederbelebung großer Gartenkultur.

12. Reisetag: Programmänderungen vorbehalten:

Wir haben einige Privatgärten im Programm, die mitunter kurzfristig nicht besucht werden können.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
27.06.2013*	02.07.2013	X	895 €
19.09.2013*	24.09.2013	X	895 €
27.06.2024	02.07.2024	X	1.495 €
14.07.2024	19.07.2024	X	1.495 €

* =

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Fahrt im Luxusreisebus
- > Überfahrt Dünkirchen - Dover
- > 2 Ü/ HP in Dover
- > 3 Ü/ HP im DZ in gutem Komforthotel
- > fachkundige Reiseleitung
- > gesetzliche Reiseversicherungen
- > Eintrittsgelder
- > Tee und Gebäck in einigen Gärten
- > Reisejournal
- > klimafreundliche Reise

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmer (260 €)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 18

Maximalanzahl von Personen: 30

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 10%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Anzahlung 14 Tage nach Rechnungsausgang

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > 1. Tag 08:30 Uhr Abfahrt in Ahaus; 10:30 Uhr Abfahrt in Duisburg; Überfahrt mit der DFDS Dünkirchen - Dover; Ü / HP im Holiday Inn Dover; 2. - 5. Tag tägl. 2 - 3 Gartenbesuche; 3 Ü im Solent Hotel, Whiteley; 5. Tag Ü / HP im Holiday Inn Dover; 6. Tag Ankunft in Duisburg ca. 18:00 Uhr; Ankunft in Ahaus ca. 20:00 Uhr.

Einreise & Gesundheit

- > Reisepass: Zur Einreise nach Großbritannien ist ein Reisepass erforderlich! Beantragungszeit bei Ihrem Einwohnermeldeamt ca. 6 - 8 Wochen.

Reiseleiter/innen

- > wird noch bestimmt

Generelle Hinweise

- > Zur Kompensation des CO² Ausstoßes von Hotel, Fähre, Bus und Reiseplanung werden 7,00 € an Atmosfair überwiesen.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.